Teil 2: Grundprinzipien des Handelsrechts

Sonstige Professionalisierung

Buchführung

§ 238 I HGB

Firmenführung

Begriff der Firma § 17 I (für Kleingewerbe, Freiberufe etc. möglich „Geschäftsbezeichnung", s. auch § 5 I MarkenG)

Bestandteile: Kennzeichenteil (§ 18 I) + Rechtsformteil (§ 19 I)
z.B. Jana Vollmer e.Kfr.
oder Jan Schmidt KfZ-Vertrieb e.Kfm.

Zulässige Kennzeichen: Eigennamen Geschäftsgegenstand Fantasiebezeichnung Kombination
allerdings *Unterscheidungskraft* und *nicht irreführend*, § 18 I, II

ABCD e. K. → -
Kfz-Vertrieb e. K. → -
Vollmer Kfz-Vertrieb e. K. → +
s. ergänzend § 30 HGB

Vollmer AB-Autohaus e. K.
... für Friseurbetrieb? -> -
Fortführung bei Inhaberwechsel?
→ +, s. § 22 (u. § 23) HGB

Eintragungspflicht: § 29 HGB + Verwendungspflicht: § 37a HGB

Schutz (gegen unbefugten Gebrauch):
- Unterlassungsanspruch § 37 II HGB (+ § 1004 I BGB analog)
- Schadensersatzanspruch § 823 I BGB: sonstiges Recht (+ § 826 bei Vorsatz)
  überdies staatliche Sanktion: § 37 I HGB

(daneben Ansprüche aus MarkenG und UWG)

Teil 2: Grundprinzipien

Sonstige Professionalisierung (Fortsetzung)

Verschärfte Haftung bei Unternehmenserwerb mit Firmenfortführung

§ 25 I 1 HGB: Gesetzliche Haftung des *Erwerbers* (wie Schuldbeitritt -> Gesamtschuld)

(s. auch **§ 25 III HGB**: Bestätigung des Erfordernisses der Firmenfortführung; überdies Haftung auch bei handelsüblicher Bekanntgabe der Schuldübernahme)

§ 25 II HGB: Ausnahme bei Publikmachung einer abweichenden Vereinbarung!

§ 26 HGB: immerhin zeitliche Begrenzung Nachhaftung des *Veräußerers*
Redakt. missverständl.: Grs. Verjährung, § 26 betrifft idR nur noch nicht fällige Forderungen

§ 25 f. HGB zu § 613a BGB

§ 27 HGB: Entspr. Anwendung § 25 auch bei Erwerb von Todes wegen (neben erbr. Haftung!)

(**§ 25 I 2 HGB**: Empfangszuständigkeit Übernehmer für Ansprüche d. Veräußerers)

§ 28 HGB → s. näher Vorlesung Personvereinigungen / Gesellschaftsrecht